

Ergänzung Nr. 1

Die 500jährige Geschichte Brasiliens

unter besonderer Berücksichtigung der Beteiligung Deutscher beziehungsweise Deutschstämmiger

- 1500 22. April 1500: Flotte von Pedro Álvares Cabral landet mit **Meister Johann** (Johannes Varnhagen), Navegatoar der Flotte, und 35 deutschen Söldnern der Lissabonner Garnison in Brasilien
(1492 Columbus in Mittelamerika, Vertrag von Tordesillas 1494)
- 1507 Martin Waldseemüller trägt als erster den Namen "Brasil" in eine Weltkarte ein

1532: Gründung der ersten Ortschaft Brasiliens, São Vicente, mit deutschen Siedlern und Fachleuten im Wassermühlenbau für die Zuckerrohrverarbeitung
- 1535 Beginn der Einwanderung deutscher Kaufmanns- und Reederfamilien:
Arnual von Holland: Zuckerpflanze und Eigentümer von Zuckermühlen bei Olinda in Pernambuco
Sebald Lins: Reeder und Kaufmann für Zucker, Brasilholz und Baumwolle aus Pernambuco

1550: **Erasmus Schetz** erwirbt Zuckermühlen in São Vicente und betreibt das Exportgeschäft mit Zucker, Brasilholz und Baumwolle auf eigenen Schiffen
- 1549 **Hans Staden** kommt aufgrund seines zweiten Schiffbruchs nach São Vicente und übernimmt 1552 zum Schutz vor Indianerüberfällen als Kommandant die Festung "Forte de São Felipe" im heutigen Guarujá;
1557 veröffentlicht Hans Staden nach seiner Gefangennahme und Verhüllung durch Menschen fressende Indianer sowie geglückter Rückkehr nach Deutschland das erste

deutschsprachige Buch über Brasilien und die indianische Urbevölkerung "Wahrhaftige Historia ..."

1549: Erster Sklaventransport nach São Vicente: Dreieckshandel „Muskelenergie“ (Abschaffung des Sklavenhandels 1850, danach verstärkte europäische Einwanderung)

25. Januar 1554: Gründung von São Paulo de Piratininga von Jesuitenpater José de Anchieta („Apostel Brasiliens“), 711 wird São Paulo „Stadt“

1567 beschreibt **Ulrich Schmiedel** (auch Utz Schmidl) seine Reise von Asunción de Paraguay durch Südbrasilien nach São Vicente und die angetroffenen Indianerstämme "Wahrhaftige und liebliche Beschreibung ..."

1600 Beginn von Bandeirantes-Expeditionen zur Erkundung des Hinterlandes von São Paulo, wodurch die Grenzziehung des spanisch-portugiesische Vertrags von Tordesillas (1494) nach Westen verschoben wurde

1601: Expedition unter Führung des deutschen Wilhelm Jost ten Glimmer mit Teilnahme des deutschstämmigen Bandeirante Pedro Taques

1637 Landung von **Johann Moritz Graf von Nassau-Siegen-Dillenburg** in Recife - Pernambuco im Auftrag der Westindischen Kompanie zur Befriedung des von Holländern und Portugiesen beanspruchten Nordosten Brasiliens. Aufgrund seiner politischen, völkischen und religiösen Duldsamkeit und der Förderung von Wissenschaft und Kunst mit Unterstützung vieler Deutscher: erster „Staatsmann“ Brasiliens, "Goldenes Zeitalter" im Nordosten Brasiliens bis zu seiner Abreise 1644 zurück in seine deutsche Heimat

1648: Herausgabe der "Historia Naturalis ..." von **Georg Markgraf** aus dem Gefolge Moritz von Nassaus, „erster Naturforscher Brasiliens“

1660: Ankunft des Benediktiner-Mönchs **Richard von Pilar** in Rio de Janeiro, „Begründer der brasilianischen Malkunst“

1668: Bau des ersten brasilianischen Schiffs durch Kasper Werneck in Maranhão

1684 Erste Erhebung der brasilianischen Bevölkerung gegen die portugiesische Unterdrückung und Ausbeutung, angeführt vom deutschen Emanuel Beckmann (Manuel Bequimão) in São Luiz – Maranhão, „Erster Freiheitsheld Brasiliens“

Um 1685: Höhepunkt der Jesuitenarbeit in Brasilien:

Errichtung des Maynasstaats am oberen Amazonas (**Johann Philipp Bettendorf**) und

Schaffung der Guarani-Indianer-Reduktionen im Dreiländereck Brasilien, Paraguay, Argentinien mit den „Sieben Missionen“ (**Anton Sepp von und zu Rechegg**), ein Viertel der Jesuiten aus dem deutschen Sprachraum

1705 Druck des ersten Buchs auf brasilianischem Boden von Eusebius Nierenberg

1723: Erster Kaffee von Französisch Guyana nach Brasilien, um 1850 nach São Paulo, Beginn der Immigrationsphase nach São Paulo (Japaner ab 1908)

1759: Vertreibung der Jesuiten durch den portugiesischen Regierungschef Marquês de Pombal, wegen Inquisition
Einwanderung von „Novos Cristões“

1767 Einführung der preußischen Heeresreform durch **Johann Heinrich Böhm**, Kommandant aller Truppen im „Estado do Brasil“ („Begründer der brasilianischen Armee“, „Befreier von Rio Grande do Sul“)

1792: Brasilianische Unabhängigkeitsbewegung unter Tiradentes

- 1808 Flucht des portugiesischen Königshofs (Dom João VI., Rückkehr 1821 als König) vor Napoleon - mit englischer Unterstützung - nach Brasilien (ca. 15.000 Beamte, Offiziere, Wissenschaftler sowie Fachleute und Künstler, einschließlich der entsprechenden Deutschen); Beginn der Kultur- und Wirtschaftsentwicklung Brasiliens durch Napoleons Kontinentalsperre; in den 1940er Jahren Beginn der Industrialisierung Brasiliens durch Hitlers Weltkrieg)
- 1810 Gründung der Militäarakademie durch Wilhelm Ludwig Freiherr von Eschwege und Francisco Stockler
- 1812 Einweihung des Eisenhüttenwerks "Patriotischen Fabrik", in Congonhas do Campo - Minas Gerais, durch **Wilhelm Ludwig Freiherr von Eschwege**, "Begründer der brasilianischen Schwerindustrie", "Patriarch der brasilianischen Geologie", "bedeutendster Unternehmer Brasiliens zu Beginn des 19. Jahrhunderts"
- 1814 Daniel Peter Müller errichtet die erste Waffenschmiede Brasiliens in São Paulo
- 1815 Ankunft des Naturforschers **Maximilian Prinz von Wied-Neuwied**, zum Studium von Tieren und Pflanzen im Landesinnern sowie von Sprachen, Sitten und Bräuchen verschiedener Indianerstämme
- 1816 Verwendung brasilianischer "Modinhas" in Konzerten durch den **Komponisten Sigismund Ritter von Neukomm**, Musiklehrer mit großem Einfluß, vor allem auf Pater José Maurício Nunes Garcia
- 1817 Fernheirat von **Erzherzogin Leopoldine Karoline Josephine von Habsburg** mit Kronprinz Peter von Bragança
- 1817/18: Aufenthalt des Malers **Thomas Ender** in Brasilien, Skizzen und Aquarelle sowie Illustrationen von Reisewerken

- 1818 Aufbruch des Botanikers, Mediziners und Ethnologen **Karl Friedrich Philipp von Martius** zur größten naturwissenschaftlichen Forschungsreise Brasiliens zusammen mit dem Zoologen Johann Baptist von Spix, Hauptwerk „Flora Brasiliensis“, das größte botanische Werk des 19. Jahrhunderts, „Vater der Palmen“ mit „Historia Naturalis Palmarum“, Beschreibung von Heilpflanzen der Indianer, „Gründer der brasilianischen Ethnographie“
- 1818: Erster Hochofen Brasiliens unter **Friedrich Ludwig Wilhelm Varnhagen** in seinem Eisenwerk „São João de Ipanema“ bei Sorocaba, São Paulo
- 1819: Erzeugung des ersten Eisenblechs durch Dr. Rochus Schüch
- 1821 Erste Brasilienreise des Malers **Johann Moritz Rugendas**, weitere Reisen 1831 und 1846, Vermittlung eines geschlossenen Bildes der brasilianischen Verhältnisse seiner Zeit zwischen Romantik und Realismus, „Malerische Reise in Brasilien“
- 1821: **Johann Karl August von Oeynhausen**, Markgraf von Aracati, Vorsitzender der Provisorischen Regierung von São Paulo, Unterstützung des Prinzregenten Peter bei den Auseinandersetzungen mit Portugal zusammen mit **Daniel Peter Müller**, dem „Vater der brasilianischen Statistik“
- 1822 7. September 1822: Unabhängigkeit Brasiliens von Portugal (ab 12. Oktober 1822: Kaiserreich), vor allem auf Betreiben von Erzherzogin Leopoldine, „Schutzengel“ und „Mutter“ Brasiliens
- Ab 1823: Tätigkeit von Major **Dr. Georg Anton von Schäffer**, Sekretär und Mittelsmann von Kaiserin Leopoldine, als Diplomat in deutschsprachigen Ländern zur Anwerbung von Soldaten, Bauern, Handwerkern und Kaufleuten für Brasilien
- 1824 25. Juli 1824: Erste organisierte deutsche Einwanderung in Gruppen und Gründung der „Kolonie“ São Leopoldo bei Porto Alegre - Rio Grande do Sul

1825: Bau des ersten brasilianischen Kanonenboots durch Karl Lorenz Dankwardt

1825: Beginn der Expedition des Arztes und Naturforschers **Georg Heinrich Freiherr von Langsdorff** durch den brasilianischen Urwald von Mato Grosso

1827 Einrichtung einer Buchhandlung durch die **Gebrüder Lämmert**, später größtes Verlagshaus Brasiliens

1828: Frieden von Rio de Janeiro nach dem Krieg um Uruguay, Haltung der Stellungen unter Felisberto Caldeira Brant, Markgraf von Barbacena, und Gustav Heinrich von Braun gegen Argentinien zur endgültigen Festlegung der südlichen Grenzen Brasiliens

1829: Anlage der ersten brasilianischen Gerberei durch Ludwig Rau

1829: Zoologe und Vogelkundler **Johann Natterer** an den Flüssen Rio Negro und Rio Branco im Amazonasgebiet, 17jährige zoologische Forschungsarbeit, darüber hinaus Sammlung von 60 indianischen Wörterverzeichnissen, von getrockneten Pflanzen und Mineralien

1831 Abdankung von Kaiser Peter I. und Beginn einer zehnjährigen vormundschaftlichen Regentschaft bis 1840 für den damals 5jährigen späteren **Kaiser Peter II.**, Sohn von Kaiserin Leopoldine

1832: Veröffentlichung der Forschungsreisen von **Johann Emmanuel Pohl**, "Erforscher von Goias"

1834: Begründung der liberalen Einstellung der Rechtsfakultät in São Paulo durch **Johann Julius Gottfried Ludwig Frank** (Julius Frank)

1842: Unterdrückung des Aufstands in Minas Gerais gegen die Zentralregierung durch Heinrich Wilhelm Ferdinand Halfeld

1845: Frieden mit den Farrapen in Rio Grande do Sul und Santa Catarina durch entscheidende Beteiligung deutscher

Einwanderer, besonders aus São Leopoldo unter Dr. Johann Daniel Hillebrand

1845: Gründung von Petrópolis, Rio de Janeiro, durch den Straßen- und Brückenbauer, Major **Julius Friedrich Köler**, „brasilianisches Versailles“, Sommersitz Kaiser Peter II.

1850 Gründung von Blumenau, Santa Catarina, vom deutschen Apotheker Dr. Hermann Bruno Otto Blumenau

1850: Gründung von Juíz de Fora - Minas Gerais, durch den Bergingenieur und Bataillonskommandeur **Heinrich Wilhelm Ferdinand Halfeld**, „Manchester des Südens“

1850: Beginn der serienmäßigen Herstellung von Transportwagen und Kutschen, später auch Fertigung von Eisenbahnwaggons durch die **Gebrüder Röhe**

1852 Erste Telegraphenleitung Brasiliens von **Wilhelm Schüch**, Baron von Capanema

1852: Sieg am Caseros-Berg, vor allem durch die deutsche „Brummer“-Legion gegen Argentinien, Festigung der Stellung Brasiliens gegenüber dem Ausland

1857 Veröffentlichung der „Allgemeinen Geschichte Brasiliens“ durch **Franz Adolf Varnhagen**, Vicomte von Porto Seguro, „größter brasilianischer Historiker im 19. Jahrhundert“

1859 Heydtsches Reskript (Verbot preußischer Auswanderung nach Brasilie), erst ab 1918 wieder stärkerer Zuzug Deutscher nach Brasilien

1864: Veröffentlichung der naturwissenschaftlichen Studie „Für Darwin“ von **Johann Friedrich Theodor Müller** (Fritz Müller)

1865: Aufruf von **Karl von Koseritz** in seinen Medien in Rio Grande do Sul zum Paraguay-Krieg, Eintritt für Religionsfreiheit und Befreiung der Sklaven, Einsatz für das Außerkraftsetzen des Von-der-Heydtschen Reskripts für die drei südlichen

Bundesländer Brasiliens, hat als Sozialreformer die deutsche Philosophie durchgesetzt

1866: Größte Schlacht Südamerikas des Dreiländerbundes Brasilien, Argentinien und Uruguay gegen Paraguay bei Tuiuti, Sieg der Verbündeten vor allem durch die „Deutsche Artillerie-Batterie“, **Anton Ludwig von Hoonholtz**, Baron von Tefé: „Held des Paraguay-Kriegs“, endgültiger Sieg 1870 durch den deutschstämmigen Gemahl der Kronprinzessin Isabel, Gaston von Orleans, Graf von Eu,

1882: Silbermedaille für das Wirkwarenunternehmen der **Gebrüder Hering** aus Blumenau - Santa Catarina, auf einer Messe in Porto Alegre

1884 Erste Xingú-Reise des Völkerkundlers **Karl von den Steinen**, 1887 zweite Xingú-Reise. Grundlage für die Neueinteilung der brasilianischen Indianerstämme, ethnologischer Klassiker „Unter den Naturvölkern“

1888: Gründung der Brauerei Brahma durch Joseph Villinger

1888/89: „História das Plantas Mediciniais...“, Beitrag zur Bekanntmachung der pharmazeutisch-chemischen und ökonomischen Werte der Tropenflora durch **Theodor Peckolt**

13. Mai 1888: Sklavenbefreiung (Lei Aurea) durch Princesa Isabel

1889 15. November 1889: Ausrufung der brasilianischen Republik, Abdankung Kaiser Peter II. aufgrund eines Militärputsches, Verdienst des Kaisers: Entwicklung der Kultur und Wirtschaft in Brasilien sowie Festigung der nationalen Einheit

1889: Schaffung des brasilianischen Staatswappens durch den deutschen Ingenieur Arthur Sauer

1889: Gründung der Brauerei Antarctica Paulista durch Louis Bücher

Ab 1890: Aufstieg von **Franz Schmidt** bei Ribeirão Preto zum größten Kaffeegutsbesitzer der Welt

1890: Gründung der Papierfabrik Cia. Melhoramentos in Caieiras bei São Paulo,

1920: Erwerb durch die **Gebrüder Weiszflog** (im Verlagswesen seit 1899), mit Nutzwäldern um São Paulo, "Vom Baum zum Buch"

1892 Rückkehr des Bakteriologen und Tropenmediziners **Adolfo Lutz** nach Brasilien, Erforschung tropischer Darmkrankheiten, Aufbau des Bakteriologischen Instituts „Instituto Adolfo Lutz“

1894: Ernennung von **Emil August Goeldi** zum Direktor des Museums in Belém, Pará, Angliederung von zoologischen, ornithologischen und botanischen Gärten, Mustersammlung des Amazonas-Beckens

1894: Schiedsspruch zugunsten Brasiliens gegen Ansprüche Argentiniens auf das Gebiet der ehemaligen Jesuiten-Missionen aufgrund von Studien und Karten von Wilhelm Schüch, Baron von Capanema, und Emil Odebrecht

1895: Ernennung des vielseitigen Gelehrten **Hermann von Ihering** zum Direktor auf Lebenszeit des neu gegründeten Paulistaner Ipiranga-Museums für Naturgeschichte und Völkerkunde, Veröffentlichung grundlegender Arbeiten zur biologischen Forschung

1897 Ankunft des Hamburgers **Hans Nobiling** in São Paulo, einer der drei Ahnherren des Fußballspiels in Brasilien, und zwei Jahre später Gründung des deutschen Sport Club Germania (heute Esporte Clube Pinheiros)

1900: Schiedsspruch zugunsten Brasiliens gegen Gebietsansprüche Frankreichs im Amapá-Gebiet aufgrund von Studien und Karten von Anton Adolf Friedrich Seweloh und anderen deutschen Forschern und Missionaren

1901: Gründung der ersten Sparkasse Südamerikas auf genossenschaftlicher Basis in Rio Grande do Sul durch

Jesuitenpater Theodor Amstadt, ebenfalls Gründung des ersten Bauernvereins

1902/06: Lauro Severiano Müller, erster Verkehrsminister Brasiliens, 1912/17: Außenminister (Nachfolger von Baron von Rio Branco)

1907 Aufnahme von **Curt Unkel-Nimuendaju** in den Stamm der Apapocuva-Guarani-Indianer, Veröffentlichung von Monographien über verschiedene Indianerstämme

1908: Erste Teilnahme von **Friedrich Carl Hoehne** an Expeditionen ins Landesinnere zum Aufbau eines Herbariums, danach Gründung des Instituts für Botanik, Anlage des Botanischen Gartens von São Paulo und Veröffentlichung des Werks "Flora Brasílica"

1909: Grenzverträge über das Acre-Gebiet aufgrund von Karten von Anton Ludwig von Hoonholtz, Baron von Tefé

1916: "Vom Roroima zum Orinoco ...", Sammlung von Mythen, Legenden, Märchen und Gesängen der Indianer von **Theodor Koch-Grünberg**

1921 Gründung des „Evangelischen Proseminars“ durch Pastor Hermann Dohms, Aufbau des Zentrums des evangelisch-lutherischen Protestantismus in São Leopoldo, Gründer der Evangelischen Kirche in Brasilien“

1925: **Arthur Friedenreich** (Goldfuß) in Paris: „Roi du Football“, vorher "El Tigre" in Uruguay

1917 Gründung der Viação Aérea Rio Grandense SA - VARIG durch den deutschen Luftwaffenflieger **Otto Ernst Meyer**

1920 Weltrekord der Brücke von **Emil Heinrich Baumgart** über den Rio do Peixe bei Joaçaba, Santa Catarina, mit der Spannweite von 68 m, Einführung des Eisenbetons in Brasilien

1930: Revolution von Getúlio Vargas mit späterem Übergang zur Diktatur bis 1945

1930: Gründung des Kunstvereins Pro Arte Brasil durch Theodor Heuberger, Herausgabe der Kulturzeitschrift „Intercâmbio“

1935: Erwerb einer Porzellanfabrik durch **Fritz Erwin Schmidt** und Ausbau zur größten Porzellanfabrik Brasiliens in Pomerode, Santa Catarina, mit dem größten Porzellanofen der Welt, installiert in 1973

1936: Frauenrechtlerin Berta Maria Júlia Lutz:
Parlamentsabgeordnete

1939: Weltrekorde im 200 m und 400 m Brustschwimmen durch Maria Lenk

1950: "Internationale Ferienkurse" in Teresópolis von Hans Joachim Köllreutter zur modernen Musik

1953: Gründung verschiedener deutscher Unternehmen in Brasilien: Volkswagen, Mercedes-Benz, MWM, Degussa, Ferrostaal und andere

Einweihung der (dritten) brasilianischen Hauptstadt Brasilia durch Staatspräsident Juscelino Kubitscheck mit Gebäuden von Oscar Niemeyer und Gartenanlagen von Roberto Burle Marx

1964: Beginn einer Militärdemokratie